Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 15. September 2018 um 06:39 Uhr

Beispiel Bundesstraße 83

Hermann Grupe beklagt: Straßenplaner in Hameln geben keinen Pfifferling auf die Vorgaben der Landesregierung

Samstag 15. September 2018 - **Golmbach (wbn). Interessiert die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln nicht was der niedersächsische Umweltminister Olaf Lies sagt?**

Der FDP-Landtagsabgeordnete Hermann Grupe hatte jedenfalls diesen Eindruck auf der gestrigen Kreismitgliederversammlung der FDP in Golmbach geäußert.

Fortsetzung von Seite 1

Grupe: „Vor kurzem habe ich Minister Olaf Lies noch gelobt für seine klare Ansage in Sachen B83.“

Lies habe betont, für ihn gehe die Sicherheit der Menschen vor und er hatte im Mai angeordnet, dass die Arbeiten zur Sicherung des Hangs in Steinmühle so schnell wie möglich beginnen sollten und, dass die Straße spätestens zu diesem Winter halbseitig geöffnet werden sollte. „Doch offenbar hat der Minister die Rechnung ohne die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln gemacht!“, so Grupe.

Bisher sei nicht viel mehr passiert, als dass ein paar Büsche ausgerupft und loses Geröll wegräumt wurden. Die Behörde beginne gerade erst mit den Ausschreibungen und die Straße

solle mindestens bis 2020 komplett gesperrt bleiben.

Grupes Erkenntnis: „Die Planer geben nicht einen Pfifferling auf die Vorgaben der Landesregierung, sondern ziehen ihre von Beginn an verfolgte Linie durch. So verliert die Politik jedes Vertrauen, die Bürger fühlen sich im Stich gelassen.“